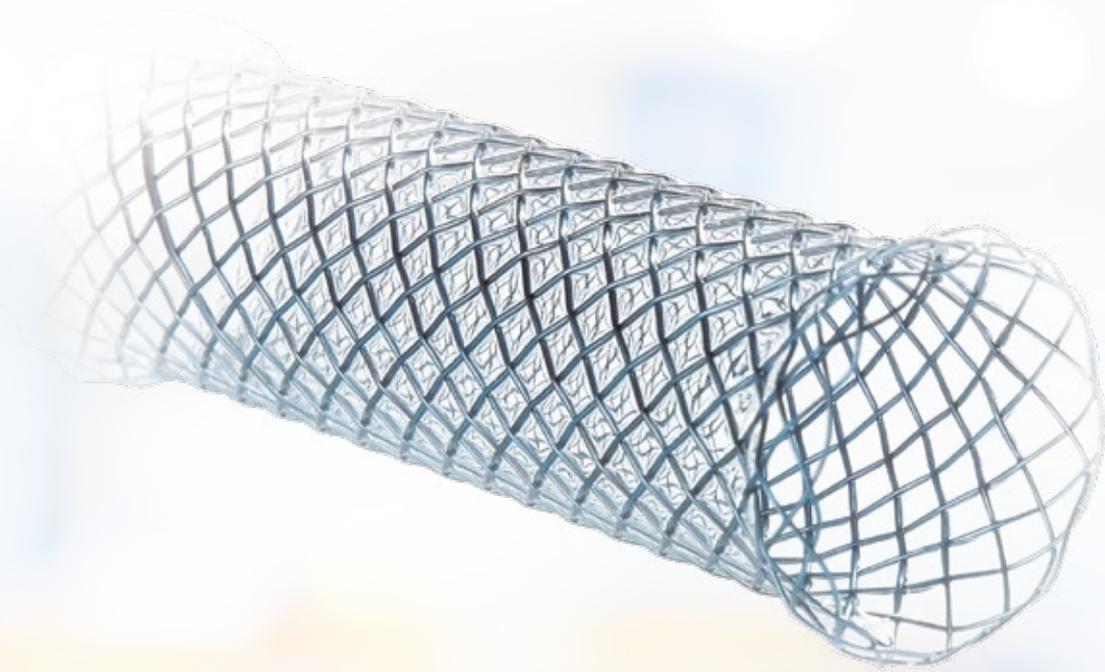




ATEMWEGS-STENTS

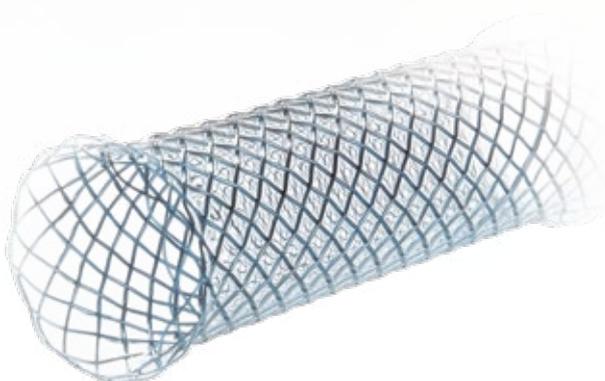
TRACHEAL UND BRONCHIAL



NITINOL-STENTS FÜR DIE PNEUMOLOGIE

Die zuverlässige Überbrückung von Stenosen im Bereich des Verdauungstraktes oder der Atemwege stellt hohe Ansprüche an einen Stent. Mit seinem umfangreichen Sortiment an Stents erfüllt MICRO-TECH Endoscopy

als einer der weltweit führenden Hersteller diese Anforderungen und bietet für viele Herausforderungen eine passende Lösung. Vertrauen Sie auf höchste Qualität und optimale Lagestabilität.



SELBSTEXPANDIEREND

Jeder Stent aus dem MICRO-TECH Endoscopy Sortiment ist aus einem hochwertigen Nitinoldraht gefertigt. Der „thermische Memory Effekt“ von Nitinol bewirkt, dass sich der freigesetzte Stent bei Körpertemperatur in seine voreingestellten Ausmaße entfaltet. Dadurch passt er sich optimal der Anatomie an und erzielt die gewünschte Öffnung der Stenose.

AUS EINEM DRAHT HERGESTELLT

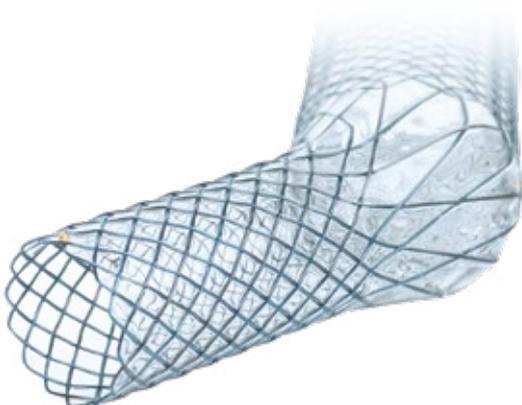
MICRO-TECH Endoscopy Nitinol-Stents sind – mit Ausnahme des segmentierten Stents – aus nur einem einzigen Draht geflochten. Dadurch wird das Risiko eines Stent-Bruchs an Verbindungsmaschen deutlich minimiert.

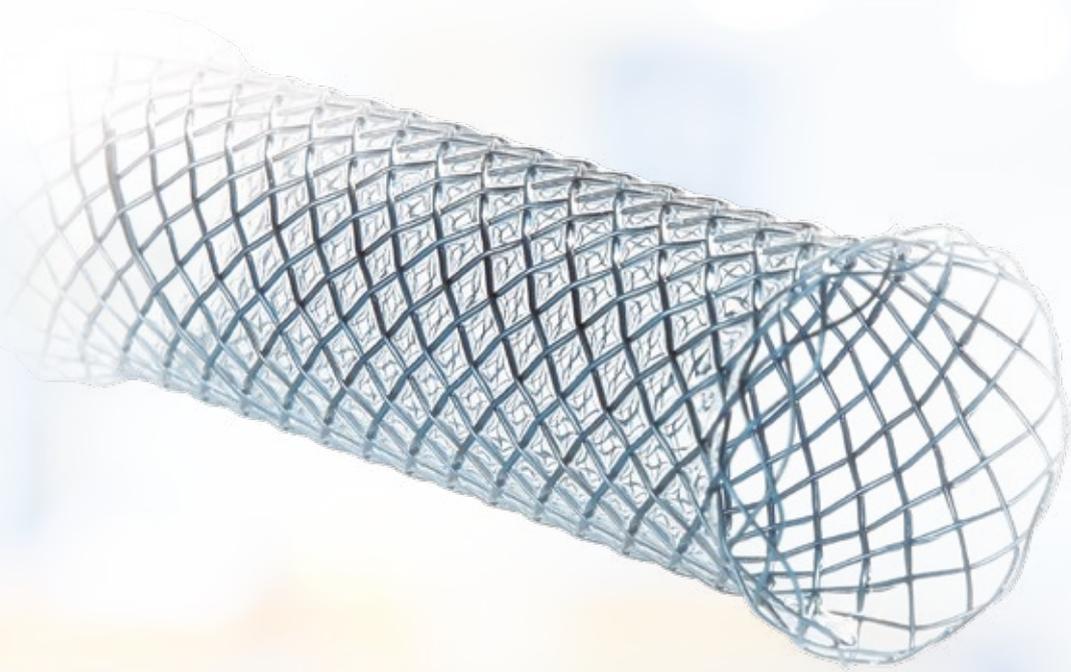
EINFACH FREIZUSETZEN

Um Ihnen die Freisetzung des Stents so einfach wie möglich zu machen, sind die Stents auf einem Einführbesteck vorgeladen. Das System lässt sich intuitiv und leichtgängig bedienen. Bei einigen Stents haben Sie sogar die Möglichkeit, den Stent während der Implantation in seiner Lage zu korrigieren.

EXAKTE POSITIONIERUNG DURCH RÖNTGENMARKIERUNGEN

Damit Sie den Stent präzise positionieren können, befinden sich auf dem Einführbesteck und dem Stent zusätzliche Röntgenmarkierungen, die unter Röntgendurchleuchtung gut zu erkennen sind. Dieser Effekt wird zusätzlich durch die gute Röntgendichte der Stents verstärkt.





TRACHEAL- UND BRONCHIAL-STENTS OTW

FÜR JEDE INDIKATION DIE RICHTIGE LÖSUNG

Die vielfältige Auswahl an selbst-expandierenden Stents für die Atemwege bietet Ihnen für jede Indikation die richtige Lösung. Insgesamt stehen Ihnen sieben verschiedene Durchmesser zwischen 8 und 20 mm sowie

sechs verschiedene Längen von 20 bis 80 mm zur Verfügung. Kugelförmige Enden sowie die hohe Radialkraft der Stents sichern einen festen Halt und minimieren das Migrationsrisiko.

BESONDERE EIGENSCHAFTEN

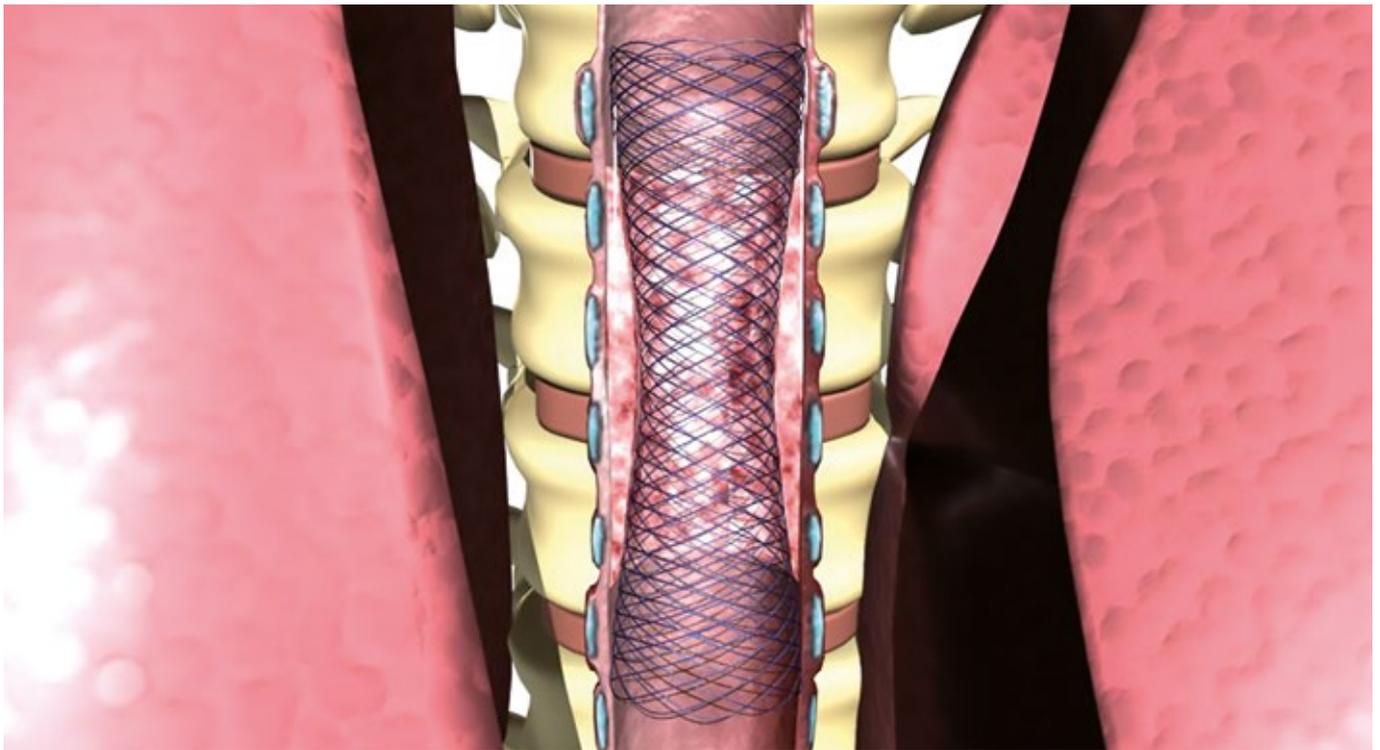
- Selbst-expandierend
- Nitinolgeflecht mit atraumatischen Enden
- Enorme Lagestabilität
- Große Radialkraft
- Widerstandsfähige und elastische Ummantelung
- Vollständig ummantelte Stents erhältlich
- Hohe Röntgendichte
- Führungsdrahtgängig bis zu 0,035 inch



Kugelförmiges Ende

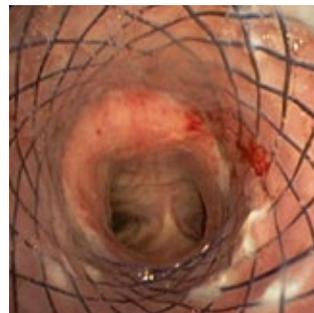


Elastische Ummantelung



ERFOLGREICH IN DER PRAKTISCHEN ANWENDUNG

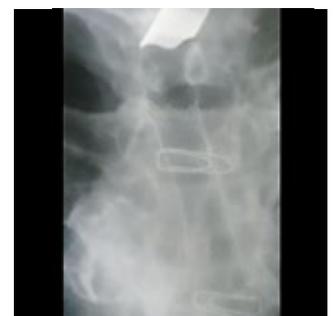
Bei der Überbrückung von Stenosen und Leckagen in den Atemwegen sorgen die MICRO-TECH typischen Stentenden für höchste Zuverlässigkeit: Die nur 2,5 mm langen kugelförmig ausgeprägten Enden in Kombination mit der großen Radialkraft gewährleisten eine enorme Lagestabilität. Das radiologische Bild zeigt die ausgezeichnete Röntgendichte des Stents.



Blick in den freigesetzten Tracheal-Stent



Lagekontrolle unter Röntgensicht



Freigesetzter Tracheal-Stent

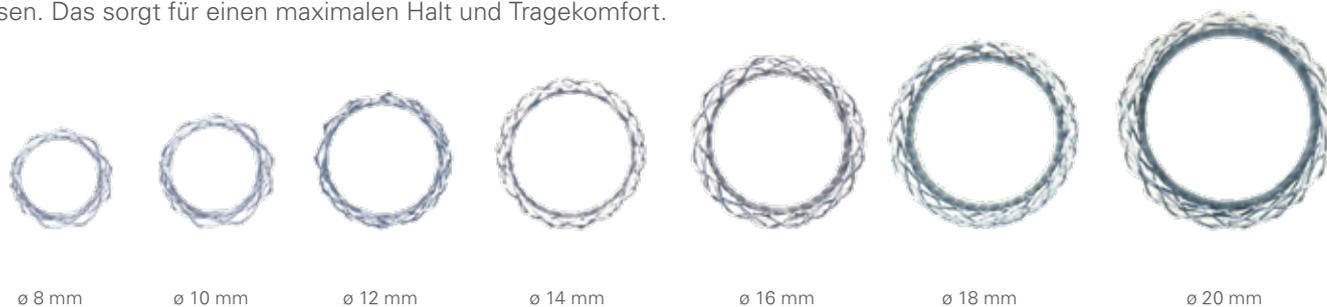


COVERING JE NACH BEDARF

Die Stents sind je nach Bedarf vollständig oder teilweise ummantelt. Das Covering ist besonders widerstandsfähig und elastisch.

SIEBEN VERSCHIEDENE DURCHMESSER

Mit gleich sieben unterschiedlichen Durchmessern können Sie die Stentgröße genau der Anatomie des Patienten anpassen. Das sorgt für einen maximalen Halt und Tragekomfort.



FÜR LANGE UND KURZE ÜBERBRÜCKUNGEN

Zwischen einer Länge von 20 bis 80 mm stehen Ihnen sechs verschiedene Längen zur Auswahl. So haben Sie für jeden Eingriff immer die richtige Lösung parat.



LEICHT ZU BEDIENENDES EINFÜHRBESTECK

Jeder Stent ist auf einem einfach zu handhabenden Einführbesteck vorgeladen, das Ihnen eine schnelle und genaue Freisetzung des Stents sichert. Sollte die Platzierung zu tief erfolgt sein, kann der Stent noch während der Freisetzung oralwärts an die gewünschte Stelle positioniert werden.

SPEZIFIKATIONEN

REF	Ø Mitte mm	Ø Enden mm	Länge mm	Covering mm
STENTS MIT PARTIELLEM COVERING				
ST05-102.08.020	8	10	20	15
ST05-102.08.030	8	10	30	25
ST05-102.10.020	10	12	20	15
ST05-102.10.030	10	12	30	25
ST05-102.12.020	12	14	20	15
ST05-102.12.030	12	14	30	25
ST05-102.12.040	12	14	40	35
ST05-102.14.020	14	16	20	15
ST05-102.14.030	14	16	30	25
ST05-102.14.040	14	16	40	35
ST05-102.16.040	16	18	40	35

REF	Ø Mitte mm	Ø Enden mm	Länge mm	Covering mm
ST05-102.16.050	16	18	50	45
ST05-102.16.060	16	18	60	55
ST05-102.16.080	16	18	80	75
ST05-102.18.040	18	20	40	35
ST05-102.18.050	18	20	50	45
ST05-102.18.060	18	20	60	55
ST05-102.18.080	18	20	80	75
ST05-102.20.040	20	22	40	35
ST05-102.20.060	20	22	60	55
ST05-102.20.080	20	22	80	75

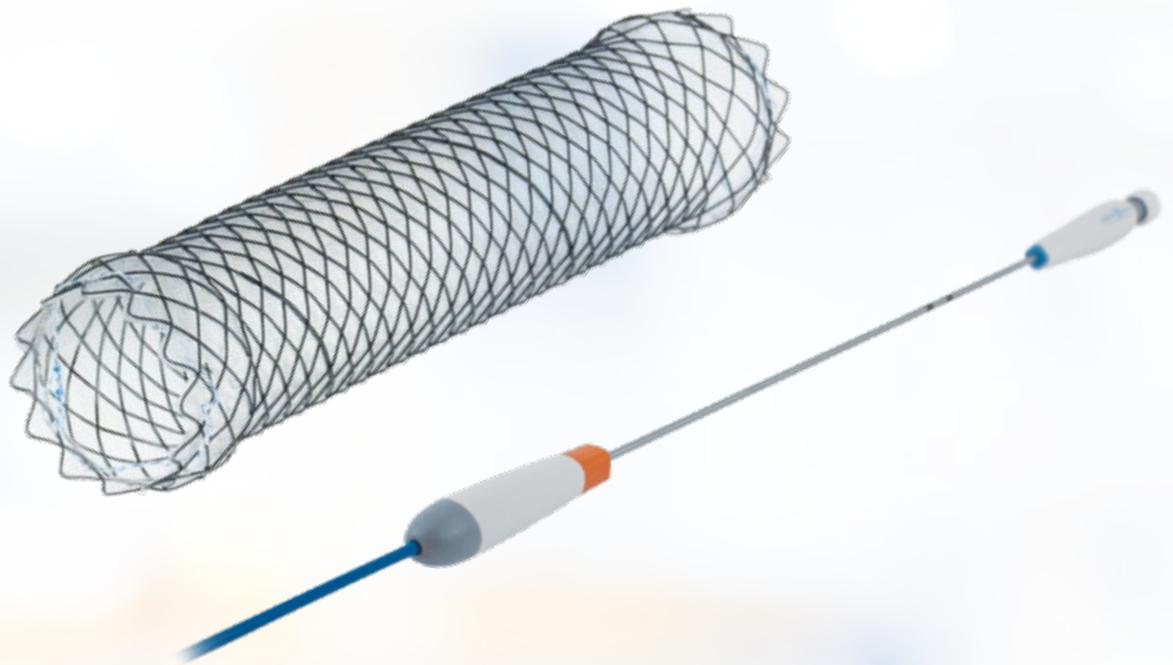
STENTS MIT KOMPLETTEM COVERING

ST05-103.08.020	8	10	20	20
ST05-103.08.030	8	10	30	30
ST05-103.10.020	10	12	20	20
ST05-103.10.030	10	12	30	30
ST05-103.12.020	12	14	20	20
ST05-103.12.030	12	14	30	30
ST05-103.12.040	12	14	40	40
ST05-103.14.020	14	16	20	20
ST05-103.14.030	14	16	30	30
ST05-103.14.040	14	16	40	40
ST05-103.16.040	16	18	40	40
ST05-103.16.050	16	18	50	50
ST05-103.16.060	16	18	60	60
ST05-103.16.080	16	18	80	80
ST05-103.18.040	18	20	40	40
ST05-103.18.050	18	20	50	50
ST05-103.18.060	18	20	60	60
ST05-103.18.080	18	20	80	80
ST05-103.20.040	20	22	40	40
ST05-103.20.060	20	22	60	60
ST05-103.20.080	20	22	80	80

	Ø mm/fr.	Länge mm	F-Draht	RM ^{*1}	SA ^{*2}	Lock ^{*3}
EINFÜHRBESTECK						
ST05-10x.08 – 10	4/12	600	0,035 inch	2	Ja	Ja
ST05-101.12–20 / ST05-102.12–1 ST05-103.12–16	6/18	600	0,035 inch	2	Ja	Ja
ST05-102.18–20 / ST05-103.18–20	7/21	600	0,035 inch	2	Ja	Ja

Empfohlener Führungsdraht: 600365-5 Alternativ: 600366-5

*1 RM – Röntgenmarkierung / *2 SA – Spülansatz / *3 Lock – sichert das Einführbesteck während Transport, Lagerung und Einführung



TRACHEAL- UND BRONCHIAL-STENTS TTS

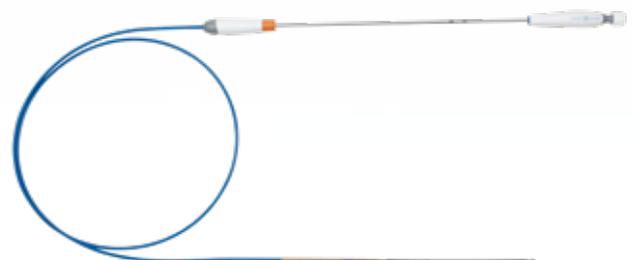
PRÄZISION UNTER BRONCHOSKOPISCHER SICHT

Die Through-the-Scope (TTS) Tracheal- und Bronchial-Stents ergänzen das Sortiment an selbstexpandierenden Stents von MICRO-TECH. Anders als bei den Over-the-wire-Modellen erlauben die TTS-Stents die einfache und sichere Stentlegung unter direkter bronchoskopischer Sicht. Zur

Auswahl stehen fünf verschiedene Durchmesser und sechs unterschiedliche Längen. Jeder Stent zeichnet sich durch seinen selbstexpandierenden Nitinol-Draht aus, der zusammen mit den einzigartig geflochtenen Stentenden für maximalen Halt sorgt und das Migrationsrisiko minimiert.

BESONDERE EIGENSCHAFTEN

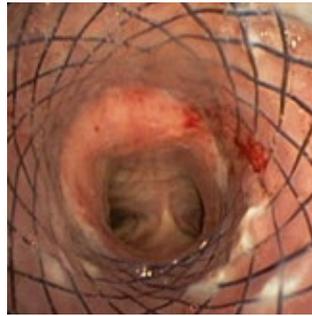
- TTS (through the scope)
- Dünnes Applikationssystem für 2,8 mm AK
- Enorme Lagestabilität
- Große Radialkraft
- Widerstandsfähige und elastische Silikon Ummantelung
- Vollständig ummantelte Stents erhältlich
- Hohe Röntgendichte, aber kein Röntgen erforderlich
- Integrierter Führungsdraht mit atraumatischem Ende
- Keine starre Bronchoskopie erforderlich



Gesamtsystem mit vorgeladenem Stent und 120 cm Arbeitslänge

ERFOLGREICH IN DER PRAKTISCHEN ANWENDUNG

Die TTS-typischen Stentenden sorgen für eine sichere Überbrückung von Stenosen und Leckagen in der Trachea. Das leicht kugelförmigen Design gewährleistet einen festen Halt in jeder Lage. Verstärkt wird dieser durch die radiale Expansionskraft des Nitinol-Drahtes, so dass sich der Stent flexibel der Anatomie des Patienten angleicht.



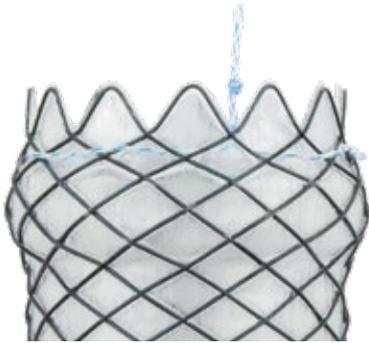
Blick in den freigesetzten Tracheal-Stent



Lagekontrolle unter bronchoskopischer Sicht



Freigesetzter Tracheal-Stent



SPEZIELL GEFLOCHTENE STENTENDEN

Der Stent ist aus hochflexiblem und zugleich formhaltenden Nitinol-Draht gefertigt. An den Stentenden betragen die Spitzenwinkel weniger als 90°. Dadurch werden sie im Gewebe fixiert, sodass eine Migration minimiert wird. Der Extraktionsfaden erlaubt zudem die Repositionierung des Stents, so dass die Platzierung immer ideal erfolgen kann.

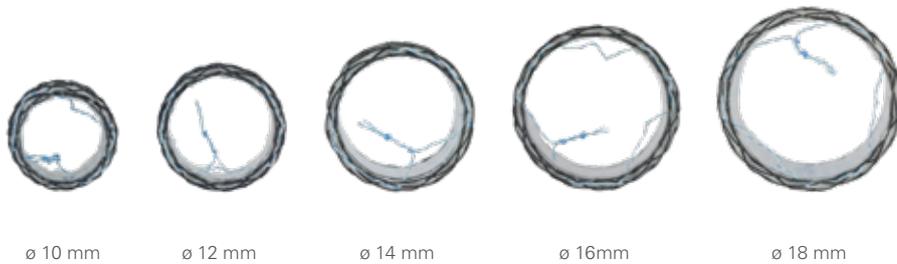
VOLLSTÄNDIG UMMANTELT

Das hochwertige Covering ist besonders widerstandsfähig und elastisch. Es schmiegt sich perfekt an die Trachealwand an und sichert eine zuverlässige Belüftung.



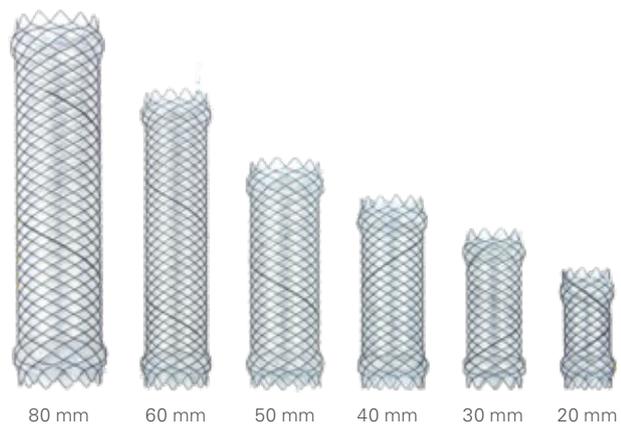
FÜNF DURCHMESSER ZUR AUSWAHL

Für eine ideale Anpassung des Stents an die Anatomie des Patienten ist der Stent in fünf unterschiedlichen Durchmessern angefertigt. Dies gewährleistet größtmöglichen Halt und Patientenkomfort.



STENTLÄNGEN VON 20 BIS 80 MM

Das Sortiment an TTS-Stents umfasst sechs Längen von 20 mm bis 80 mm. Je nach Länge der Überbrückung steht Ihnen somit die optimale Lösung zur Verfügung.



EINFÜHRSYSTEM FÜR PRÄZISE STEUERUNG

Der TTS-Stent ist auf einem innovativen Einführsystem vorgeladen und eignet sich für Bronchoskope mit einem Arbeitskanal von 2,8 mm. Das ergonomische Design vereint eine anwenderfreundliche Bedienung und gewährleistet eine exakte Platzierung und Freisetzung unter bronchoskopischer Sicht.

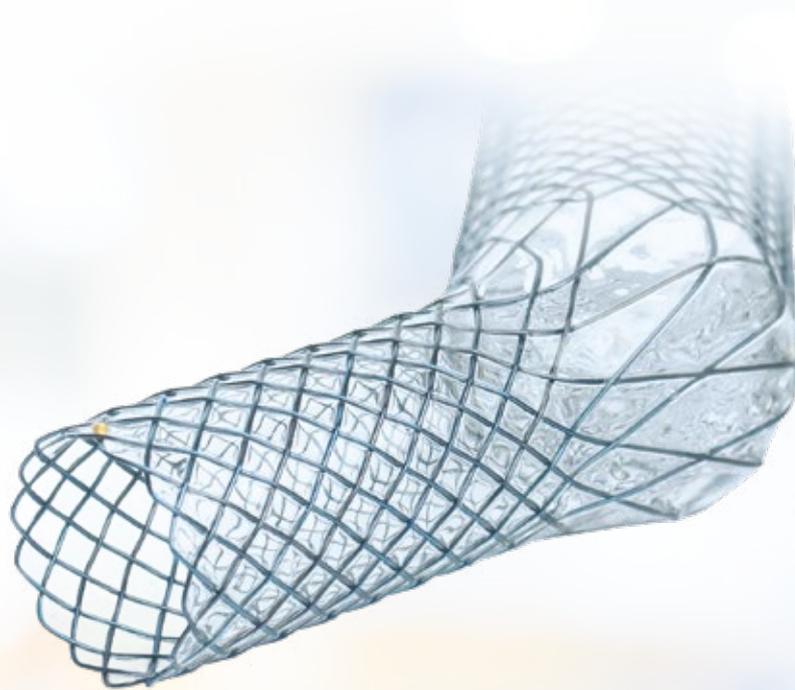


SPEZIFIKATIONEN

REF	Ø mm	Länge mm	Arbeitskanal mm	Arbeitslänge mm	Enden-Design
TTS STENTS					
NST12-334-10.020	10	20	2,8	1200	Kugelförmig
NST12-334-10.030	10	30	2,8	1200	Kugelförmig
NST12-334-10.040	10	40	2,8	1200	Kugelförmig
NST12-334-12.020	12	20	2,8	1200	Kugelförmig
NST12-334-12.030	12	30	2,8	1200	Kugelförmig
NST12-334-12.040	12	40	2,8	1200	Kugelförmig
NST12-334-14.020	14	20	2,8	1200	Kugelförmig
NST12-334-14.030	14	30	2,8	1200	Kugelförmig
NST12-334-14.040	14	40	2,8	1200	Kugelförmig
NST12-334-16.040	16	40	2,8	1200	Kugelförmig
NST12-334-16.050	16	50	2,8	1200	Kugelförmig
NST12-334-16.060	16	60	2,8	1200	Kugelförmig
NST12-334-16.080	16	80	2,8	1200	Kugelförmig
NST12-334-18.040	18	40	2,8	1200	Kugelförmig
NST12-334-18.050	18	50	2,8	1200	Kugelförmig
NST12-334-18.060	18	60	2,8	1200	Kugelförmig
NST12-334-18.080	18	80	2,8	1200	Kugelförmig

	Ø mm/fr.	Länge mm	F-Draht	RM ^{*1}	SA ^{*2}	Lock ^{*3}
EINFÜHRBESTECK						
NST12-334-xx.0xx	2,7/8	1200	Kein F-Drahtlumen	3	Nein	Ja

*1 RM – Röntgenmarkierung / *2 SA – Spülansatz / *3 Lock – sichert das Einführbesteck während Transport, Lagerung und Einführung



CARINA-J-STENT

ERFOLGREICHES RISIKOMANAGEMENT NACH PNEUMEKTOMIE

Einen weiteren speziellen Stent für die Behandlung der Atemwege präsentiert MICRO-TECH mit dem selbstexpandierenden Carina J-Stent. Durch sein abgewinkeltes Design in Form eines J lässt sich der Stent perfekt in die Trachea und den verbliebenen Hauptbronchus nach erfolgreicher

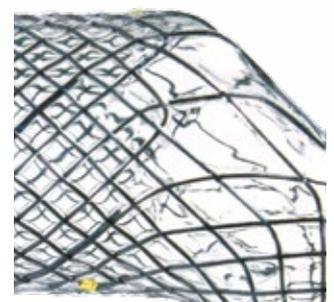
Pneumektomie platzieren. Der vollständig ummantelte Stent schützt die Operationsnaht. Gleichzeitig dichtet er vorhandene Nahtinsuffizienzen ab und beugt Nahtstenosen wirksam vor. Somit vermindert der Carina-J-Stent das Komplikationsrisiko und unterstützt den Heilungsprozess des Patienten.

BESONDERE EIGENSCHAFTEN

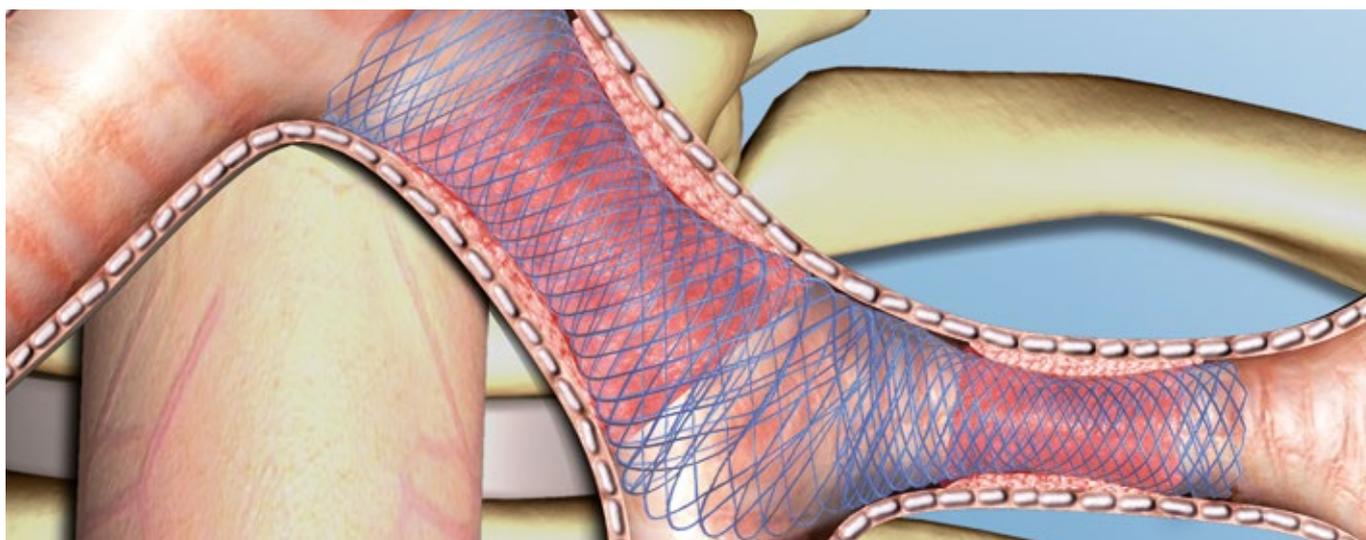
- Abgewinkeltes J-Design
- Selbstexpandierend
- Nitinolgeflecht mit atraumatischen Enden
- Enorme Lagestabilität
- Große Radialkraft
- Widerstandsfähige und elastische Ummantelung
- Vollständige Ummantelung
- Hohe Röntgendichte
- Führungsdrahtgängig bis zu 0,035 inch



Röntgenmarkierung



Covering

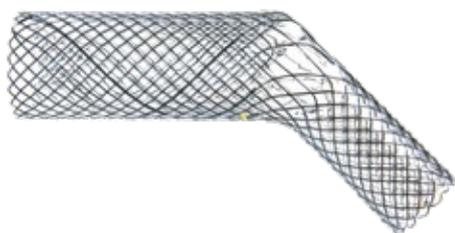


ERFOLGREICH IN DER PRAKTISCHEN ANWENDUNG

Der selbstexpandierende J-Stent aus Nitinol zeichnet sich durch seine sehr gute Röntgendichte aus, wie die radiologischen Bilder beweisen. Röntgenmarkierungen an markanten Positionen des Stents verbessern zudem die Orientierung während der Freisetzung. Einmal freigesetzt, überzeugen die Stents durch ihre sehr gute Entfaltung, so dass der gewünschte Behandlungserfolg schnell eingeleitet wird.



Freigesetzter J-Stent



INNOVATIVES STENTDESIGN

Die spezielle J-Form, das vollständige Covering und die hervorragende Radialkraft sind nur einige der vielen innovativen Eigenschaften, die für den Einsatz des J-Stent nach Pneumektomie sprechen.

SPEZIFIKATIONEN

REF	Trachealarm		Bronchialarm		Covering mm	
	Ø mm	Länge mm	Ø mm	Länge mm		
STENTS MIT VOLLUMMANTELUNG						
ST05-143.16.040	16	40	12	30	Komplett	
ST05-143.20.050	20	50	14	30	Komplett	
	Ø mm/fr.	Länge mm	F-Draht	RM ^{*1}	SA ^{*2}	Lock ^{*3}
EINFÜHRBESTECK						
	7/21	600	0,035 inch	2	Ja	Ja

*1 RM – Röntgenmarkierung / *2 SA – Spülansatz / *3 Lock – sichert das Einführbesteck während Transport, Lagerung und Einführung



CARINA-Y-STENT

DAS ORIGINAL

Vertrauen Sie bei der Überbrückung von Atemwegstenosen im Bereich um die Carina auf das Original unter den Y-Stents: auf den Carina-Y-Stent von MICRO-TECH. Als weltweit erstes Unternehmen hat MICRO-TECH bereits 2006 einen selbstexpandierenden Y-Stent entwickelt und kann Ihnen heute als einziger Hersteller vollständig ausgereifte Lösungen und eine langjährige Erfahrung bieten. Dadurch gewährleistet das innovative Y-Design

eine einzigartig hohe Zuverlässigkeit und Lagestabilität. Das neu entwickelte Einführsystem ermöglicht es zudem, den komplexen Stent noch einfacher und präziser zu platzieren. Mit sechs unterschiedlichen Größen bietet das erweiterte Sortiment für jeden Bedarf die ideale Lösung. So erhalten Sie neben Stents mit einem Trachea-Durchmesser von 16 und 20 mm auch Stents mit 18 mm Durchmesser.

BESONDERE EIGENSCHAFTEN

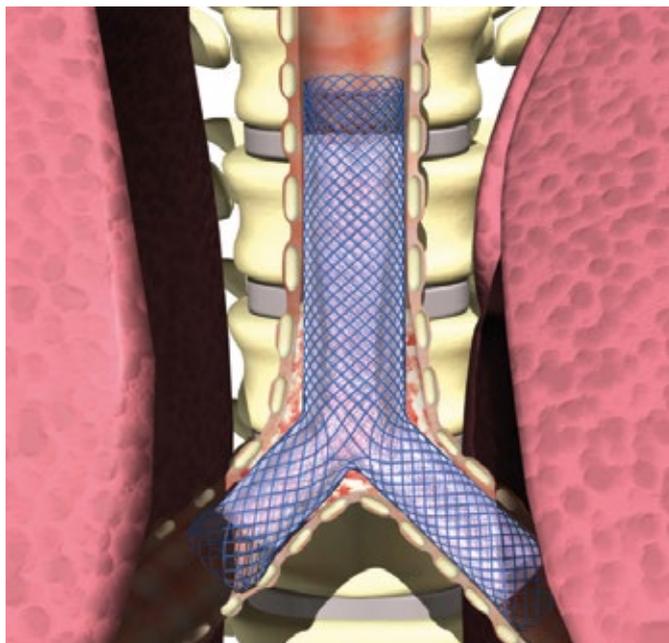
- Y-Design
- Selbstexpandierend
- Nitinolgeflecht mit atraumatischen Enden
- Enorme Lagestabilität
- Große Radialkraft
- Widerstandsfähige und elastische Ummantelung
- Hohe Röntgendichte
- Durchgängig für 2 Führungsdrähte bis zu 0,035 inch



Röntgenmarkierung und Covering

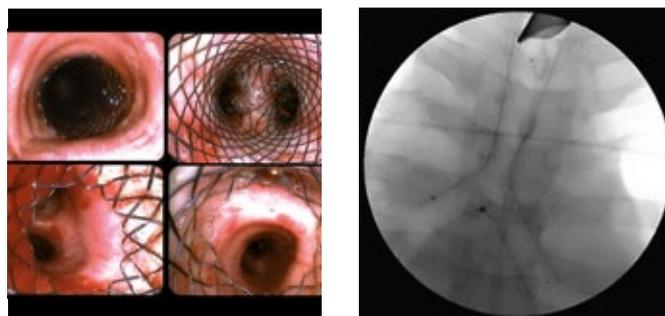


Neues Einführsystem für einfachste Platzierung



ERFOLGREICH IN DER PRAKTISCHEN ANWENDUNG

Mit dem Y-Stent von MICRO-TECH können Trachea, beide Hauptbronchien und der Carina-Bereich zuverlässig überbrückt und abgedichtet werden. Das ummantelte Nitinolgeflecht passt sich sehr gut der Anatomie an. Die hervorragende Röntgendichte und die zusätzlichen Röntgenmarkierungen sichern eine präzise Positionierung.



Fotos: Lagekontrolle freigesetzter Y-Stent
(Dr. Dutau, Hôpital Sainte-Marguerite, Marseille)



NEUES SYSTEM FÜR EINFACHE FREISETZUNG

Das speziell entwickelte und innovative Einführungs-system erleichtert Ihnen die präzise Platzierung. Ein neues ergonomisch geformtes Design macht die Handhabung noch angenehmer und sicherer. Unterschiedlich gefärbte Olivenspitzen und Zugringe erleichtern die Orientierung während der Freisetzung der beiden Bronchialarme des Carina-Y-Stents.

SPEZIFIKATIONEN

REF	Ø Trachea mm	Länge Trachea mm	Ø Hauptbronchien mm	Länge Hauptbronchien mm Rechts (o. Covering) / links		
CARINA-Y-STENT						
ST05-152.16.040	16	40	12	20 (5) / 30		
ST05-152.18.045	18	45	12	20 (5) / 30		
ST05-152.20.050	20	50	14	20 (5) / 30		
ST05-155.16.040	16	40	12	15 (5) / 30		
ST05-155.18.045	18	45	12	15 (5) / 30		
ST05-155.20.050	20	50	14	15 (5) / 30		
	Ø mm/fr.	Länge mm	F-Draht	RM ^{*1}	SA ^{*2}	Lock ^{*3}
EINFÜHRBESTECK						
ST05-15x.16.040	8/24	600	2 x 0,035 inch	1	Ja	2
ST05-15x.18.050	8/25	600	2 x 0,035 inch	1	Ja	2
ST05-15x.20.050	8/25	600	2 x 0,035 inch	1	Ja	2

*1 RM – Röntgenmarkierung / *2 SA – Spülansatz / *3 Lock – sichert das Einführbesteck während Transport, Lagerung und Einführung

